

Bewerbungsfrist:

Flüchtlingsberater*in (m/w/d)

Das Flüchtlingszentrum Hamburg besetzt ab sofort eine befristete Stelle als

Flüchtlingsberater (m/w/d)

(in Vollzeit 39Std./Woche)

im Rahmen der Elternzeitvertretung

(Stellenkennzeichen #FZ 26.05)

Das Flüchtlingszentrum Hamburg bietet für Asylsuchende, Duldungsinhaber*innen, Menschen ohne Papiere und andere Migrant*innen in Hamburg persönliche und umfassende Beratung und hilft bei der individuellen Klärung von Perspektiven. Das Flüchtlingszentrum berät klient*innenzentriert u.a. zu aufenthaltsrechtlichen Fragen, zum Spracherwerb, zu Arbeit und Qualifizierung, zu freiwilliger Rückkehr sowie - für Menschen ohne Aufenthaltsstatus - zur medizinischen Versorgung und zur Kita-Betreuung. Träger des Flüchtlingszentrums sind die Hamburger Landesverbände der Arbeiterwohlfahrt und des Deutschen Roten Kreuzes sowie der Caritasverband für das Erzbistum Hamburg e.V.

Als unabhängige, nichtstaatliche Beratungsstelle in Hamburg bieten wir eine ergebnisoffene Beratung zur freiwilligen Rückkehr an. Unser Ansatz basiert auf einer sozialpädagogischen Beratung, die die individuellen Perspektiven und Bedürfnisse der Ratsuchenden in den Mittelpunkt stellt. Die hier ausgeschriebene Tätigkeit als Flüchtlingsberater*in erfolgt überwiegend im Bereich Beratung zur geförderten freiwilligen Rückkehr.

Das sind Ihre Tätigkeiten

- Sie beraten Klient:innen nach der Case-Management-Methode. Dabei gehen Sie auf die individuelle Situation der Ratsuchenden ein, Sie informieren über die aufenthalts- und sozialrechtlichen Sachlagen und unterstützen die Klient*innen bei der Orientierung und Perspektivgestaltung
- Mitwirkung an internen Fallbesprechungen und fachlichen Aktivitäten
- Falldokumentation, Verwaltungsaufgaben im Zusammenhang mit dem Arbeitsbereich, Zusammenarbeit mit anderen internen Arbeitsbereichen, externen Fachstellen und Behörden,
- Mitwirkung an der Schnittstellen-, Netzwerk- und Öffentlichkeitsarbeit des Flüchtlingszentrums

Wir wünschen uns

- Abgeschlossenes Hochschulstudium als Diplom-Sozialpädagog:in (FH) bzw. Diplom-Sozialarbeiter:in (FH) bzw. Abschluss der Sozialpädagogik, jeweils mit staatlicher Anerkennung oder vergleichbarer Hochschulabschluss mit entsprechender fachlicher Erfahrung
- Erfahrung mit flucht- bzw. migrationsspezifischen Aufgaben sowie in der Beratungsarbeit mit Flüchtlingen und anderen Migrant:innen
- Interkulturelle Kompetenz und ein sensibler Umgang mit der oft vulnerablen Personengruppe
- Einschlägige Kenntnisse in Asyl-, Ausländer- und Sozialrecht sind von Vorteil
- Verantwortungsbewusstsein, Resilienz und die Fähigkeit zu professioneller Abgrenzung
- Hohes Maß an Selbständigkeit und Organisationsgeschick, ausgeprägte Teamfähigkeit, Flexibilität und Engagement
- Sehr gute Kenntnisse der deutschen und arabischen Sprache in Wort und Schrift, weitere Sprachkenntnisse in den Sprachen Dari/Farsi oder Kurdisch sind von Vorteil
- Sichere Beherrschung gängiger Office-Programme

Darauf können Sie sich freuen

- Eine interessante, vielseitige und verantwortungsvolle Aufgabe in einem dynamischen, anspruchsvollen Arbeitsfeld
- Mitarbeit in einem sehr engagierten und kollegialen, multikulturellen Team
- Möglichkeiten zur Fortbildung und Supervision
- Eine tarifliche Vergütung in Anlehnung an den TV-L, bei Vorliegen der entsprechenden Voraussetzungen in der Entgeltgruppe TV-L S11b und der entsprechenden Erfahrungsstufe
- tarifliche Jahressonderzahlung
- 30 Tage Urlaub (bei einer 5-Tage-Woche) sowie 24. und 31.12. dienstfrei

Die Stellen werden für die Dauer der Elternzeit der Stelleninhaber*innen befristet besetzt. Grundsätzlich besteht Interesse an einer langfristigen Zusammenarbeit, sofern dies im Rahmen der Zuwendungsfinanzierung möglich ist.

Merkmale

| | |
|--|---|
| Befristung: | befristet |
| Umfang: | Vollzeit |
| Arbeitsfeld 1: | Menschen in schwierigen Lebenslagen, Sozialraum |
| Funktion: | Fachkraft |
| Job besonders für Menschen mit Behinderung geeignet: | Keine Angabe |

Angaben zum Gehalt

Tarifgebunden: Ja
Link zum Tarifrechner: <https://www.lambertus.de/gehaltsrechner>

Weitere Angaben

Wir freuen uns über Ihre Bewerbung unter Angabe der Chiffre FZ 26.05 mit einem aussagekräftigen Bewerbungsschreiben, Lebenslauf, Abschluss- und ggf. Arbeitszeugnissen. Bitte beachten Sie, dass unvollständige Bewerbungsunterlagen im Auswahlverfahren nicht berücksichtigt werden können. Bitte senden Sie uns **Ihre Unterlagen ausschließlich per E-Mail und im Format pdf an die Adresse bewerbung@fz-hh.de.**

www.fz-hh.de

Kontaktdaten

Dienstgeber: Zentrale Information und Beratung für Flüchtlinge gGmbH
Adenauerallee 10
20097 Hamburg

Dienstort: Zentrale Information und Beratung für Flüchtlinge gGmbH
Flüchtlingszentrum Hamburg
Adenauerallee 10
20097 Hamburg

Ansprechpartner(in): Sheikh Saidi, Mustafa
sheikh-saidi@fz-hh.de

Falls Sie Fragen zur Stelle haben, richten Sie diese bitte an den **Dienstgeber** bzw. die **Ansprechpartner(in)**.

Der Deutsche Caritasverband hat ausschließlich die technische Verantwortung für die Job- und Praktikumsbörse der Caritas in Deutschland.

Vielen Dank!

